

Gemeinde Ernen

Informationen Mai 2025

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

seit der letzten Urversammlung im Dezember 2024 und der Amtseinführung des neuen Präsidenten der Vereinigten Staaten hat sich die Weltlage erheblich verändert. Dies wird für die Welt, insbesondere für Europa, weitreichende Folgen haben. Ob diese Veränderungen positiv oder negativ ausfallen werden, wird sich in den kommenden Jahren zeigen.

Die hohen Zölle auf Importe, die Anfang April verhängt wurden, hatten erhebliche Auswirkungen auf die globalen Märkte. Sowohl Ökonom/Innen als auch Investor/Innen befürchten, dass diese Zölle das Wirtschaftswachstum bremsen werden. Diese Unsicherheiten führten zu einem Rückgang der Ölpreise, was wiederum die Strom- und Energiepreise in Europa beeinflusste. Auch unsere Beteiligung an der Kraftwerke Rhone Binna AG ist von diesem Preiserfall betroffen. Zudem hat der forcierte Ausbau der Photovoltaikanlagen einen enormen Einfluss auf die Strompreise. Wir gehen davon aus, dass wir als Endkonsument/Innen von diesen Entwicklungen profitieren werden. Unsere Gemeinde hingegen wird den Strom, den sie von der KWRB AG bezieht, unter Umständen sogar unter den Gestehungskosten verkaufen müssen, also mit Verlust. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat beschlossen, die finanzpolitische Reserve auf 2.5 Mio. Schweizer Franken aufzustocken, um in Zukunft mögliche Schwankungen auf dem Strommarkt abzufedern. Mehr dazu werden wir an der Urversammlung erklären.

Obwohl wir 1.5 Mio. Schweizer Franken in die finanzpolitische Reserve eingelegt haben, schliesst die Jahresrechnung 2024 mit einem Überschuss von über 1'272'388.– Schweizer Franken ab. Das Investitionsbudget von 2'437'000 Schweizer Franken für das Jahr 2024 wurde nicht vollständig ausgeschöpft; letztendlich wurden netto 1'794'505.– Schweizer Franken investiert.

Anlässlich der Urversammlung werden wir detaillierte Informationen zu diesen Zahlen präsentieren. Die wichtigsten Kennzahlen findet ihr auch im beiliegenden Infoblatt. Die Gemeinde ist derzeit finanziell gut aufgestellt, jedoch ist die Situation in den kommenden Jahren nicht mehr so rosig, da wichtige Investitionen anstehen.

An der Urversammlung geht es jedoch nicht nur um Finanzen. Wir möchten euch auch über weitere wichtige Sachgeschäfte und Projekte informieren.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme an der Urversammlung und hoffen auf eine rege Beteiligung. Im Anschluss an die Versammlung laden wir euch herzlich zu einem gemütlichen Apéro ein. Dann haben wir die Gelegenheit, uns in entspannter Atmosphäre auszutauschen und den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen.

Mit freundlichen Grüssen,

Francesco Walter
Gemeindepräsident

URVERSAMMLUNG

Datum/Zeit: **Mittwoch, 11. Juni 2025, 20.00 Uhr**
Ort: **Ernen, Tellenhaus**

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählenden
3. Genehmigung des Urversammlungsprotokolls vom 12.12.2024
4. Jahresrechnung 2024:
 - Informationen zur Jahresrechnung 2024
 - Bericht der Revisionsstelle Aproa AG
 - Beschlussfassung zur Jahresrechnung 2024
5. Wahl der Revisionsstelle
6. Informationen des Gemeinderates
7. Verschiedenes

Gemäss den Bestimmungen des Gemeindegesetzes liegen die Unterlagen zu den aufgeführten Traktanden im Gemeindebüro auf. Während der Auflagefrist von 20 Tagen vor der Urversammlung haben die Bürgerinnen und Bürger das Recht auf Einsichtnahme.

Ernen, 21.05.2025

GEMEINDE ERNEN
Der Präsident

Der Schreiber

Francesco Walter

Stefan Clausen

Protokoll der Urversammlung vom 12.12.2024

Datum: Mittwoch, 12.12.2024, 20.00 – 21.40 Uhr
Ort: Ernen, Tellenhaus
Anwesend: 41 Bürger und Bürgerinnen
2 Gäste
Entschuldigt: Neu gewählter Gemeinderat Andreas Briw
Gäste: Jan Oggier und Stefan Walpen (Referenten zu Traktandum 4)
Vorsitz: Gemeindepräsident Francesco Walter
Protokoll: Stefan Clausen

zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Genehmigung des Urversammlungsprotokolls vom 12.06.2024
4. Projekt Bike Wege - Vorstellung durch Jan Oggier und Stefan Walpen
5. Informationen über den Voranschlag 2025 und den Finanzplan
Beschlussfassung über
- die Indexierung auf 160 % anzupassen
- den Voranschlag 2025
6. Informationen des Gemeinderates
Rückblick der Gemeinderäte der letzten Legislatur
7. Verschiedenes

1. Begrüssung

Gemeindepräsident Francesco Walter begrüsst 43 Anwesende (41 Stimmberechtigte).

Er heisst die neue Gemeinderätin Stefanie Schmid-Minnig willkommen. Der ebenfalls neu gewählte Gemeinderat Andreas Briw musste sich für die UV entschuldigen.
Weiter gratuliert er den neuen Gemeinde- und Burgerräten, sowie Richter Lukas Clausen und Kevin Walpen als Vizerichter zur Wahl.

Die letzten 4 Jahre sind im Fluge vergangen und viele Projekte konnten realisiert werden. Es gab aber auch Projekte die länger dauern wie die Raumplanung. Das Projekt Hochspannungsleitung Ulrichen – Mörel läuft bereits seit dem Jahre 2001 und wird voraussichtlich im Jahre 2028 abgeschlossen.

Am 23.11.2024 konnte im Chateau Mercier der Freundschaftspaktvertrag mit der Gemeinde Icogne unterzeichnet werden. Unsere damalige Gemeindepräsidentin Christine Clausen und der Präsident von Icogne haben vor 6 Jahren die ersten Gespräche geführt. Auf Anregung des Grossen Rates soll ein Austausch mit den Ober- und Unterwalliser Gemeinden stattfinden. Icogne ist eine kleine Gemeinde mit 650 Einwohnern und hat Wasserkraftwerke in der Gemeinde. Es haben bereits Besuche stattgefunden, so waren die Senioren von Icogne in Ernen und die Erner Senioren haben Icogne besucht.

Er dankt

- allen Vereinen für ihren Einsatz;
- Daniel Briw für die Organisation der Nikolausbesuche bei den Familien;
- allen Mithelfern bei den Adventsfenstern und beim Laternenweg.

Am Freitag, 28. Juni 2024 besuchte der Bundesrat die Gemeinde Ernen. Nach einem Dorfrundgang genossen sie im Tellensaal ein Konzert.

Die Urversammlung wurde form- und fristgerecht 20 Tage im Voraus einberufen. Alle Unterlagen zu den einzelnen Unterversammlungsgeschäften lagen während 20 Tagen in der Gemeindeverwaltung Ernen auf.

2. Wahl der Stimmenzähler

Doris Clausen und Pascal Abgottspon werden von der Urversammlung zu Stimmenzählern ernannt.

2 Personen im Saal nehmen an der Versammlung ohne Stimmrecht teil.

3. Protokolle der letzten Urversammlung

Das Protokoll lag im Gemeindebüro auf und wurde im Infoblatt der Bevölkerung zugestellt. Aus diesen Gründen wird auf ein Verlesen verzichtet.

Ergänzungen:

- Über die Daten der Trinkwasserkraftwerk AG wird Präsident Francesco Walter unter dem Traktandum Informationen berichten.
- Bernhard Truffer findet den Zustand des Stadels im Orte Schüfla ein Armutszeugnis für die Gemeinde. Ergänzung: Der Stadel sollte saniert werden, dazu gibt es auch Fördergelder.
- Werner Imhof: Auf den Friedhof sind ca. 40 m³ Material zugeführt worden, was 80 Tonnen entspricht.

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Schreiber Stefan Clausen verdankt.

4. Projekt Bike Wege

Zu diesem Traktandum können Herr Jan Oggier, Büro Bikeplan und Stefan Walpen, Mitarbeiter im Werkhof Ernen, begrüsst werden.

Mit der Frage, wer von der Versammlung mit dem Bike unterwegs ist, antworten wenige mit ja, und wer als Wanderer unterwegs ist, eine grosse Mehrheit mit ja, hat Jan Oggier die Anwesenden schnell für das Thema gewonnen.

Das Projekt Mountainbike Wegnetz Binntal ist mit den Gemeinden Binn, Ernen, Grengiols und Bister bereits im Jahre 2016 gestartet worden. Nach diversen Vorarbeiten dauerte das Bewilligungsverfahren wegen der Einsprachen von 2020 bis 2023. 2023 konnten mit den Trägergemeinden eine Vereinbarung abgeschlossen werden, in welcher auch die Finanzierung festgelegt wurde. Der Kanton hat für den Aufbau des Mountainbike-Wegnetzes in der Region Binntal ein einmaliger à-fond-perdu-Beitrag in der Höhe von Fr. 120'000.00 (je hälftig von Bund und Kanton) zugesichert.

Die Umsetzung des Projektes dauert von 2024 – 2026.

Herr Oggier informiert über die Projektziele mit der Planung und Umsetzung unter der Berücksichtigung folgender Kernthemen:

- Sicherheit gewährleisten für Mountainbikende (sowie für Wandernde koexistent genutzten Wegen) auf den neuen, homologierten Routen.
- Qualitativ hochwertige Erstinsandstellung der Routen für eine nachhaltige Nutzung
- Koexistenz-Massnahmen detailliert planen und umsetzen (organisatorische & bauliche Unterhalts-Massnahmen).
- Gemeinsam genutzte Wege aufwerten.
- Unterhalts-Wissen auf Mountainbike-Wegen langfristig in den Gemeinden/dem Landschaftspark sichern.

- Signalisation sinnvoll und gemäss nationalen Richtlinien planen, genehmigen lassen und installieren.

Die Umsetzungsplanung erfolgt mittels digitalen GIS-Tool in enger Zusammenarbeit mit den lokalen Werkhöfen.

Die Umsetzung erfolgt mit der Firma Vast Trails als ausgewiesene Wegebau- und Unterhaltsprofis. Die Bauleitung und die Qualitätskontrollen übernimmt das Büro Bikeplan. Er dankt bei dieser Gelegenheit den Werkhofteams von Ernen und Grengiols.

Die Umsetzung erfolgt insbesondere mit den folgenden Massnahmen:

- Erosionsschutz mit einer Stein-Armierung (Steibicki)
- Entwässerung (Halbkreis mulde 2 – 3 Meter lang)
- Tempo-Reduktion (Wegverengung durch S-Schikanen und durch Anker Objekte)

Während den Bauarbeiten werden die Wegbenutzer über die Arbeiten mit Plakaten informiert. In Zukunft werden die Wegbenutzer ebenfalls auf die Nutzung von Bikern und Wanderern sensibilisiert.

Stefan Walpen zeigt mit Hilfe von Bildern die ausgeführten Arbeiten beim Weg zwischen Niederärner Chäuer und Mühlebach. Gleichzeitig konnten auch Unwetterschäden behoben werden.

In diesem Jahr sind in Ernen die Wegstrecken Niederärner Chäuer – Mühlebach und die Putzera Frid – z'Mübach grossteils realisiert worden.

2025 sind die folgenden Arbeiten geplant:

- Signalisationsplanung für das gesamte Netz und Installation der Beschilderung reg. Bike-route
- Fertigstellung der Wege Putzera und z'Mübach - Mühlebach
- Umsetzung Massnahmen in den Gemeinden Grengiols, Binn und Bister

Antworten auf die Fragen der Anwesenden:

- Der Herdenschutz im Rappental wird im Konzept berücksichtigt. Es haben Gespräche mit Fabian Schwery, Burgerpräsident und Präsident der Schafzuchtgenossenschaft stattgefunden. Während der Alpung des Rappentals bis Mitte Juli werden die Biker über die Rappentalstrasse umgeleitet.
- Die Umleitung verläuft von der Alpe Frid über die Rappentalstrasse nach Niederärner Chäuer zurück nach Mühlebach.
- Die Signalisation von Umleitungen erfolgt in Zusammenarbeit mit Valrando und Schweiz Mobil, welche die Umleitung sehr schnell in ihren digitalen Apps und Websites veröffentlichen.

Präsident Francesco Walter verdankt den beiden Referenten Jan Oggier und Stefan Walpen für die interessanten Informationen mit einem Glas Erner Honig.

5. Informationen über den Voranschlag 2025 und den angepassten Finanzplan

Die neuen Gemeinderäte sind über den Voranschlag 2025 informiert worden und sind damit einverstanden, dass dieses im Dezember 2024 der Urversammlung vorgelegt wird.

Francesco Walter präsentiert den Voranschlag in den Hauptzügen, mit den wesentlichen Konpositionen.

Erfolgsrechnung:

Aufwand:	Fr.	4'126'000.00
Ertrag:	Fr.	5'294'500.00
Ertragsüberschuss	Fr.	1'168'500.00

Die Strompreise sind für 2025 festgelegt und die Gemeinde kann mit einem Ertrag von 1.5 Millionen Franken rechnen. Für 2026 sind die Preise noch nicht bestimmt. Die Strompreise werden sicher tiefer sein. Man hofft, dass der Preis nicht unter die Gestehungskosten von 4.5 Rp. / kWh fällt. Die Strompreise der Wasserkraft werden auch durch die neuen Fotovoltaikanlagen gesenkt. Der Heimfall der GKW in 20 Jahren wird für die Gemeinde je nach Entwicklung der Preise abhängig sein.

Investitionsrechnung:

Ausgaben:	Fr.	1'942'000.00
Einnahmen:	Fr.	380'000.00
Nettoinvestitionen	Fr.	1'562'000.00

Die wichtigsten Netto-Investitionen für 2025 sind:

Wasserleitungen	Fr.	250'000.00
Wander- & Bikewege	Fr.	230'000.00
Neuanschaffung Maschinen	Fr.	200'000.00
Trinkwasserversorgung	Fr.	170'000.00
Flurwege	Fr.	130'000.00
Sanierung Friedhofsmauer	Fr.	100'000.00
Dorfstrassen	Fr.	100'000.00
Zivilschutzanlage	Fr.	80'000.00
Werkhof	Fr.	80'000.00
Parkplätze / Parkuren	Fr.	50'000.00
Museum Rathaus	Fr.	50'000.00
Ortsplanung/Raumplanung	Fr.	50'000.00
Einrichtungen Behinderte	Fr.	2'000.00

Nettoinvestitionen	Fr.	1'562'000.00
--------------------	-----	--------------

Finanzplanung bis 2029

Die Investitionen können in den nächsten Jahren aus den eigenen Mitteln finanziert werden. Die grossen Investitionen sind in den Jahren 2025 und 2027 geplant. Weiter werden die Nettoinvestitionen mit jährlich Fr. 1'000'000.00 vorgesehen.

Die Revisionsstelle Aproa hat bestätigt, dass die Gemeinde auch mit den geplanten Investitionen im Jahre 2029 noch sehr gut unterwegs ist.

Die Werte der Finanzkennzahlen 2025 können wie folgt zusammengefasst werden:

- o Nettoverschuldungsquotient -71.1% (gut)
- o Selbstfinanzierungsgrad 94.5 % (Normalfall)
- o Nettoschulden in Franken / Einwohner - Fr. 2'379.00 (Nettovermögen) Verschuldung

Steuerbeschlüsse

Indexierung	160 %
Koeffizient	1.10
Kopfsteuer:	Fr. 15.00
Hundesteuer	Fr. 150.00

Gemeindepräsident Francesco Walter informiert, dass der Gemeinderat von einer Senkung des Koeffizienten absieht, da über die Teilrevision des kantonalen Steuergesetzes vom 12.09.2024 bereits Steuersenkungen vom Grossen Rat beschlossen wurden.

Erhöhung

- des Abzuges für Krankenkassenprämien ab 01.01.2026 von Fr. 6'130 auf Fr. 7'000.00 (für Ehepaare).
- des Kinderdrittbetreuungsabzuges ab 01.01.2025 von Fr. 3'130.00 auf Fr. 10'000.00
- des Zweitverdienerabzuges ab dem 01.01.2026 auf höchstens Fr. 7'000.00 (bisher Fr. 6'130.00)

Pauschalabzug bei der Vermögenssteuer ab dem 01.01.2025 von bisher Fr. 30'000.00 auf neu Fr. 45'000.00 für Alleinstehende, bzw. von Fr. 60'000.00 auf neu Fr. 90'000.00 für Ehepaare

Antworten auf die Fragen der Bevölkerung:

- die Gemeinde hat bei vielen Aufwänden keinen grossen Spielraum. Diese werden meist durch den Kanton festgelegt. Der Gemeinde ist es mit der heutigen finanziellen Lage möglich, die Investitionen ohne neue Darlehen zu finanzieren.
- Der Index der Konsumentenpreise ist gegenüber der letzten Anpassung um mehr als 3 % gestiegen. Deshalb muss auch die Steuerindexierung angepasst werden. Da der Gemeinderat die Anpassung um 5 % vorschlägt, muss die Urversammlung dieser zustimmen.

Beschlussfassungen:

1. Stimmen Sie der Anpassung der Indexierung auf 160 % zu?

Die Anpassung der Indexierung wird mit dem folgenden Resultat genehmigt:

Ja: 40 Nein: 0 Enthaltungen: 1

2. Stimmen Sie dem Voranschlag 2025 zu?

Die Anwesenden stimmen dem Vorschlag 2025 mit Handmehr ohne Gegenstimme und ohne Enthaltungen einstimmig zu.

6. Informationen der Gemeinderäte zur vergangenen Legislaturperiode

Gemeinderat Fabrice Bortis

- Zonen- und Nutzungsplanung / Teilrevision Bieuti und Werkhof

Gemeinderat Fabrice Bortis informiert über den Stand der Gesamtrevision der Nutzungsplanung. Nach der anfänglichen Euphorie hat man schnell festgestellt, dass beim Kanton nicht alles schnell erledigt wird.

Die beiden Teilrevisionen Bieuti und Werkhof sind im Juni 2024 dem Kanton zugestellt worden. Im September wurde der Gemeinde mitgeteilt, dass die Teilrevisionen in die Gesamtrevision der Nutzungsplanung zu integrieren ist.

Das Gesamtdossier der Nutzungsplanung und die beiden Teilrevisionen sind im Dezember 2024 nach Rücksprache mit Staatsrat Ruppen neu zur Prüfung der Dienststelle für Raumentwicklung zugestellt worden. Der Gemeinderat hofft auf eine Antwort in 2 – 3 Monaten betreffend der beiden Teilrevisionen.

- eConstruction und Bauverwaltung

Ab dem 1. Januar 2025 müssen alle Baugesuche, auch unbedeutende, über die Plattform eConstruction eingereicht werden. Bei Fragen steht die Kanzlei gerne zur Verfügung.

Die Bauverwaltung ist seit 2024 wie folgt organisiert:

- Baukommissionspräsident Fabrice Bortis
- Verwalterin Caroline Senggen
- Registerhalter Stefan Clausen

Brandschutzverantwortlicher Philipp Imstepf (SIBE) ist seit Herbst 2024 von Steve Truffer ersetzt worden.

- Kinderspielplatz

Zusammen mit dem erfreulich grossen Anstieg der Kinderzahlen konnte die Gemeinde in Ernen den Kinderspielplatz erneuern.

Gemeinderätin Fabiola Kummer

- Forststrassenreglement

Das Forststrassenreglement ist an der Urversammlung vom 07.12.2023 angenommen worden. Den Entscheid der Homologation durch den Staatsrat ist jedoch erst im Juni 2024 bei der Gemeinde eingetroffen, so dass 2024 auf ein Inkasso der Gebühren verzichtet wurde.

Ab dem 01.11. gilt die Wintersperre und es dürfen nur Raupenfahrzeuge mit einer Bewilligung der Kantonspolizei die Strasse nutzen.

Die montierten Schranken sind ausschliesslich für Sperrungen im Zusammenhang mit Naturgefahren wie bei Lawinengefahr und Murgängen.

- Polizeireglement

Die Erarbeitung des Polizeireglements ist bereits vom Gemeinderat der letzten Legislaturperiode gestartet worden. Nach der Genehmigung durch die Urversammlung ist das Reglement am 20.07.2022 vom Staatsrat homologiert worden.

- Kehrrecht REVO

Seit diesem Jahr ist das Abfallmanagement über den Verband Recycling, Entsorgung, Verwertung Oberwallis kurz REVO organisiert. Dem Verband haben sich 61 von 63 Oberwalliser Gemeinden angeschlossen.

Die Gemeinden werden nun aufgefordert, die Kehrrechtreglemente in jeder Gemeinde anzupassen. Eine Kontrolle durch den Preisüberwacher ist dabei zwingend.

Fabiola Kummer bleibt weiterhin im Vorstand des Verbandes.

- Regionaler Krisenstab

Im Januar 2021 wurde festgelegt, einen regionalen Krisenstab mit den Gemeinden Bellwald, Binn, Ernen, Fiesch, Fieschertal und Lax zu schaffen. Durch einen Führungswechsel beim Kanton sind keine Ausbildungen angeboten worden. Seit diesem Jahr werden wieder Ausbildungskurse angeboten.

Gemeinderat Herbert Jenelten

- Infrastruktur

Strassen:

Zusammen mit der Swissgrid konnte die Fridstrasse neu saniert und asphaltiert werden.

Wasserversorgung:

Die Klimaveränderung ist auch bei uns zu spüren. Er bittet die Bevölkerung mit dem Wasser sparsam umzugehen. Bei den Reservoirs können neu Messungen gemacht werden und Wasserverluste sind schneller zu erkennen.

Wasserleitungen / Suonen

Nach den Unwettern im Juni 2024 sind alle Wasserfassungen beschädigt worden und können erst im nächsten Jahr mit grossem Aufwand wieder instand gestellt werden.

Kanalisation

Das GEP (Generalentwässerungsplan, Abwasserkonzept) konnte leider noch nicht abgeschlossen werden. Durch die Kameraaufnahmen sind teilweise schon Schäden entdeckt worden, welche umgehend saniert werden müssen.

Nach einer Absenkung eines Holzkastens musste die Riedstrasse in Ausserbinn im Juni 2024 erneuert werden. Gleichzeitig ist die Entwässerung und die Trinkwasserleitung erneuert worden.

- Unwetter

Die starken Niederschläge im Juni 2024 haben auch in Ernen zu grossen Schäden geführt. Die dringenden Arbeiten beim Löuwibach und beim Mühlebach sind umgehend ausgeführt worden. Die Schäden an den Wasserwasserleitungen können jedoch erst nächstes Jahr behoben werden.

- Personal

Martin Wenger kann dieses Jahr sein 10-jähriges Dienstjubiläum feiern. Herzliche Gratulation. Stefan Hagen ist am 01.12.2023 zum Werkhofteam gestossen. Er dankt dem motivierten Werkhofteam für die grossartige Zusammenarbeit.

Gemeinderätin Paula Clausen

- Schulprojekt – Zukunft Schule

Nach der Zentralisierung der Schule in Fiesch wurde ein Schulprojekt unter dem Namen „Zukunft Schule“ gestartet. Nicht eine Schule im herkömmlichen Sinn, auch keine Privatschule, sondern mit viel Unterricht im Freien. So wie Lehrerin Manuela Frank in Binn damals nach Lehrplan 21 unterrichtete. In der Projektgruppe hat sich der LP Binntal mit ihrem Auftrag für die Umweltbildung stark gemacht. Entstanden ist das Projekt Landschaftsparkklasse, welches auf viel Begeisterung gestossen ist, aber leider aus geopolitischen Gründen verworfen wurde. Der Landschaftspark hat mit der Regionalschule Unnergoms nun die Parktage für die Kinder des 1. und 2. Kindergartens und der 3. und 4. Primarklasse eingeführt. Die Tage finden grossen Anklang bei den Schülern und den Lehrpersonen.

- Schülertransport

Aufgrund der hohen Schülerzahlen konnte in Zusammenarbeit mit Postautounternehmer Heinz Seiler ein Begleitbus eingesetzt werden, welcher zusätzlich zu den Schülerkursen fährt, so dass für alle Schüler meistens die Möglichkeit besteht, auch aus Sicherheitsgründen, zu sitzen.

- ÖV-Training

Im Oktober 2024 hat das ÖV-Training mit den Kindergärtnern der Regionalschule Untergoms zum 2. Mal stattgefunden. In Zusammenarbeit mit dem Postautounternehmer Heinz Seiler wurde den Kindern das Verhalten bei der Bushaltestelle, im Bus, beim Ein- und Aussteigen und während der Fahrt aufgezeigt. Das ÖV-Training wird von den Lehrpersonen des Kindergartens sehr geschätzt. Ein herzliches Dankeschön an Heinz Seiler.

- Schulsozialarbeit

Die Dringlichkeit einer Schulsozialarbeit an den Schulen allgemein zeigt sich leider auch an unseren Schulen im Goms. Suizidale Gedanken, Mobbing, Überforderung, der Umgang mit sozialen Medien (Handy) usw. Das sind Themen, die sich auch ausserhalb der Unterrichtszeiten zeigen. Diese Dringlichkeit kommt auch von Seiten der Lehrpersonen. Sie sind keine Fachpersonen und werden täglich mit solchen Themen konfrontiert. Die Schulsozialarbeit kann von Schülern, Lehrpersonen und auch den Eltern genutzt werden.

- KITA Gogwärgi

In den letzten 4 Jahren wurde die KITA professionalisiert, d.h. es wurde ein Lohnsystem eingeführt, das Personalreglement überarbeitet und angepasst, die Tarife mit der KITA Münster angepasst mit einem Einheitstarif für die Region Goms. Schliesslich ist die KITA von Lax nach Fiesch in die ehemaligen Räumlichkeiten der UBS umgezogen.

- Rettungswesen

2022 sind neue Defibrillatoren in Steinhaus, Mühlebach, Ausserbinn und Niederernen installiert worden.

Die Bevölkerung ist an 2 Abenden über das Thema Rettungswesen und die Ausbildung zum First Responder informiert worden.

In Ernen sind zur Zeit 4 First Responder, welche 2024 4 Einsätze in Ernen geleistet haben (lebensbedrohliche Notfälle). Herzlichen Dank an alle First Responder, sie helfen Leben zu retten.

- Schinertheater 2022

Das Schinertheater bleibt unvergessen und war gleichzeitig ein riesengrosser Erfolg. Sie richtet ein grosses Dankeschön an das OK, welche unglaubliche Arbeit geleistet haben, an alle Schauspieler, den Chor und alle die mitgeholfen haben.

- Laternenweg

Leider kann der 2. Teil des Laternenweges von Mühlebach zurück nach Ernen nicht abgeschlossen werden, weil im letzten Jahr ein Container verloren ging, und in diesem Jahr fehlte es an der Qualität der Laternen (Rost).

In diesem Jahr brennen wieder 150 Laternen entlang des Panoramaweges bis zur Kapelle in Mühlebach. Paula Clausen dankt der Projektgruppe, den freiwilligen Helferinnen und Helfer, welche jeden Abend die Kerzen auswechseln und allen Kerzensponsoren.

- Mahlzeitendienst

Paula Clausen dankt herzlich dem Restaurant Ernergarten, welches das Projekt von Beginn an unterstützt hat und an 7 Tagen pro Woche für die Mahlzeitenbezüger gekocht hat. Das Team war stets bemüht, Anregungen und Wünsche umzusetzen.

Es hat sich abgezeichnet, dass die Mahlzeitenbezüger nicht den gleichen Gusto in Sachen Essen haben wie im Rest. Ernergarten gekocht wird. Im gegenseitigen Einverständnis ist die Zusammenarbeit auf Ende Juni 2024 aufgelöst worden. Ab dem 01.07.2024 werden die Mahlzeiten an 5 Tagen / Woche vom Altersheim Fiesch bezogen. Paula Clausen dankt den freiwilligen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz. Ein grosses Dankeschön an Franziska Wenger, welche die Einsätze monatlich koordiniert. Ohne die freiwilligen Helfer und den Einsatz von Franziska Wenger wäre der Mahlzeitendienst in dieser Form nicht möglich.

- KESB

Die KESB Goms wurde per 31.12.2022 aufgelöst und wird seither kantonal geregelt.

- Besucher

Es konnten die folgenden Personen in Ernen begrüsst werden:

- Cerebral Wallis zum 60-jährigen Jubiläum
- SAB, Ausschuss der jugendfreundlichen Bergdörfer
- Senioren der Partnergemeinde Icogne (die Senioren von Ernen haben auch die Gemeinde Icogne besucht)

Gemeindepräsident Francesco Walter

- Trinkwasserkraftwerk Ernen AG

Laut Information an der letzten Urversammlung wird mit einer Grafik die Stromproduktion der Jahre 2021 bis 2024 des Trinkwasserkraftwerkes Ernen AG gezeigt.

Jährliche Produktion:	2021	984'821 kWh
	2022	594'807 kWh
	2023	596'146 kWh
	2024 (bis 09.12.2024)	1'147'014 kWh

- Verabschiedung

Einen grossen Dank für die geleistete Arbeit richtet Gemeindepräsident Francesco Walter an die beiden Gemeinderätinnen Paula Clausen und Fabiola Kummer, welche sich nicht mehr zur Wahl stellen liessen. Als kleines Dankeschön wird den beiden scheidenden Rätinnen ein Geschenk überreicht.

- Legislaturperiode 2025 – 2028

Herzliche Gratulation an Frau Stefanie Schmid-Minnig und Andreas Briw zur Wahl in den Gemeinderat von Ernen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

6. Verschiedenes

Werner Imhof informiert, dass das Fundament der Fussgängerbrücke im Sanji (Fiesch- Ernen) unterspült wurde. Gemeinderat Herbert Jenelten bestätigt, dass er die nötigen Schritte bereits in die Wege geleitet hat.

Kurt Clausen verlangt einen besseren Unterhalt beim Fussweg von der Michligschrota zum Galgen. Es muss insbesondere beim letzten Stadel besser gemäht werden und es müssen die Sträucher entsorgt werden.

Emilia Schwery bittet um eine Namenstafel beim Gemeinschaftsgrab. Diese Anfrage hat auch Anneliese Hagen schriftlich gestellt und noch keine Antwort erhalten.

Francesco Walter bestätigt, dass dies im Friedhofreglement geregelt ist. Der Gemeinderat wird in der neuen Legislaturperiode das Problem noch einmal im Gemeinderat behandeln.

Werner Imhof fragt nach der Abnahme der Rappentalstrasse

Gemeinderat Herbert Jenelten: Die Abnahme der Arbeiten ist im Herbst zusammen mit dem zuständigen Ingenieur und Vertretern der Burgergemeinde, der Einwohnergemeinde, der Trinkwasserkraftwerk AG und der GKW erfolgt. Die Abrechnung liegt noch nicht vor.

Leander Locher erkundigt sich nach den Kerzenautomaten bei den Kapellen in Steinhaus und Mühlebach, welche oft nicht wunschgemäss brennen.

Der neue Kapellenvogt von Mühlebach, Hr. Fux Philipp, gibt bekannt, dass er bereits Gespräche mit der Burgergemeinde und dem Sakristan geführt hat, um eventuell wieder traditionelle Kerzen hinzustellen.

Emilia Schwery erkundigt sich nach den Arbeiten beim Friedhofweg

Francesco Walter: Es ist ein Vorprojekt in Auftrag gegeben worden, um eine Lösung mit Beton oder Asphalt zu finden. Im Frühjahr 2025 sollen Möglichkeiten getestet und mit der Kantonalen Denkmalpflege besprochen werden.

Gemeindepräsident Francesco Walter dankt seinen Ratskollegen für die gute Zusammenarbeit und allen Angestellten für ihren Einsatz.

Um 21.40 Uhr schliesst er die Urversammlung und lädt die Anwesenden zu einem Apéro ein.

Ernen, im Dezember 2024

Jahresrechnung 2024

1. Einleitende Botschaft

Die vorliegende Jahresrechnung der Gemeinde Ernen basiert auf dem Gemeindegesetz und der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 01.07.2004.

- Die Verwaltungsrechnung von Ernen schliesst mit einem Ertrag von Fr. 8'148 Mio. und einem Aufwand von Fr. 6'875 Mio. ab. Daraus resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 1'272'387.96.
- Im Jahr 2024 konnte durch die Einnahmen der Energieproduktion aus der Kraftwerk Rhone Binna AG ein Nettoertrag von Fr. 2'675'302.37 erzielt werden.
- Es wurde eine finanzpolitische Reserve von Fr. 1,5 Mio. getätigt.
- Die Investitionsrechnung weist Ausgaben von Fr. 1'808'874.54 und Einnahmen von Fr. 14'369.10. Dies ergibt Nettoinvestitionen von Fr. 1'794'505.44.
- Die Finanzkennzahlen-Entwicklung ist in der Jahresrechnung 2024 als gut zu bezeichnen und haben sich im Vergleich zum Vorjahr positiv entwickelt.
- Die Jahresrechnung 2024 wird nach dem Rechnungsmodell HRM2 präsentiert werden.

Der erfreuliche Abschluss ist vor allem der Beteiligung an der Kraftwerke Rhone Binna AG zu verdanken. Die Stromproduktion war im Jahr gut und die Elektrizität konnte profitabel verkauft werden. Der Gemeinderat hat daher beschlossen, eine finanzpolitische Reserve von Fr. 1,5 Mio zu tätigen. Diese dient als Reserve für Zeiten, in welchen der Strom nicht mehr zu diesen vorteilhaften Konditionen verkauft werden kann.

Auf den nächsten Seiten erhalten Sie einen Überblick über die Jahresrechnung 2024. Die ausführliche Rechnung inklusive Revisorenbericht können Sie auf unserer Homepage www.ernen.ch/gemeinde/aktuelles/neuigkeiten herunterladen.

2. Überblick Gestufte Erfolgsrechnung

Erfolgsrechnung: Gestufter Ausweis		Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024
Betrieblicher Aufwand				
30 Personalaufwand	CHF	722'077.65	864'000.00	867'742.46
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	CHF	1'103'997.77	1'242'000.00	2'270'942.52
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	CHF	266'453.84	441'500.00	295'481.39
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF	8'660.47	1'500.00	31'462.13
36 Transferaufwand	CHF	1'480'712.96	1'398'300.00	1'495'151.28
37 Durchlaufende Beiträge	CHF	-	-	-
Total betrieblicher Aufwand	CHF	3'581'902.69	3'947'300.00	4'960'779.78
Betrieblicher Ertrag				
40 Fiskalertrag	CHF	2'133'142.53	1'624'500.00	2'380'097.44
41 Regalien und Konzessionen	CHF	1'386'902.40	1'996'500.00	611'075.24
42 Entgelte	CHF	629'291.79	664'500.00	4'254'507.00
43 Verschiedene Erträge	CHF	-	-	-
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	CHF	41'872.14	38'500.00	17'525.65
46 Transferertrag	CHF	299'592.75	312'500.00	417'258.70
47 Durchlaufende Beiträge	CHF	-	-	-
Total betrieblicher Ertrag	CHF	4'490'801.61	4'636'500.00	7'680'464.03
R1 Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		908'898.92	689'200.00	2'719'684.25
34 Finanzaufwand	CHF	24'202.55	45'000.00	30'444.15
44 Finanzertrag	CHF	79'540.11	95'000.00	92'268.06
R2 Ergebnis aus Finanzierung	CHF	55'337.56	50'000.00	61'823.91
O1 Operatives Ergebnis (R1 + R2)		964'236.48	739'200.00	2'781'508.16
38 Ausserordentlicher Aufwand	CHF	500'000.00	-	1'500'000.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	CHF	-	-	-
E1 Ausserordentliches Ergebnis	CHF	-500'000.00	-	-1'500'000.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (O1 + E1)	CHF	464'236.48	739'200.00	1'281'508.16

3. Überblick der Erfolgs- und Investitionsrechnung

Überblick der Erfolgs- und Investitionsrechnung		Rechnung 2023	Budget 2024	Rechnung 2024
Erfolgsrechnung				
Ergebnis vor Abschreibungen				
Finanzierungsaufwand	- CHF	3'662'494.31	3'854'300.00	5'015'084.66
Finanzierungsertrag	+ CHF	4'887'469.58	5'026'000.00	8'130'206.44
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	= CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	= CHF	1'224'975.27	1'171'700.00	3'115'121.78
Ergebnis nach Abschreibungen				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	1'224'975.27	1'171'700.00	3'115'121.78
Planmässige Abschreibungen	- CHF	293'950.46	469'500.00	319'677.14
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	- CHF	8'660.47	1'500.00	31'462.13
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	+ CHF	41'872.14	38'500.00	17'525.65
Wertberichtigungen Darlehen VV	- CHF	-	-	-
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	- CHF	-	-	-
Einlagen in das Eigenkapital	- CHF	500'000.00	-	1'500'000.00
Aufwertungen VV	+ CHF	-	-	-
Entnahmen aus dem Eigenkapital	+ CHF	-	-	-
Aufwandüberschuss	= CHF	-	-	-
Ertragsüberschuss	= CHF	464'236.48	739'200.00	1'281'508.16
Investitionsrechnung				
Ausgaben	+ CHF	538'026.52	2'437'000.00	1'808'874.54
Einnahmen	- CHF	114'683.80	425'000.00	14'369.10
Nettoinvestitionen	= CHF	423'342.72	2'012'000.00	1'794'505.44
Nettoinvestitionen (negativ)	= CHF	-	-	-
Finanzierung				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	1'224'975.27	1'171'700.00	3'115'121.78
Nettoinvestitionen	- CHF	423'342.72	2'012'000.00	1'794'505.44
Nettoinvestitionen (negativ)	+ CHF	-	-	-
Finanzierungsfehlbetrag	= CHF	-	840'300.00	-
Finanzierungsüberschuss	= CHF	801'632.55	-	1'320'616.34

3.1 Überblick Bilanz und Finanzierung

Überblick der Bilanz			Stand 31.12.2023	Stand 31.12.2024
1	Aktiven		10'330'709.84	14'032'996.55
	Finanzvermögen		7'152'819.04	9'380'277.45
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen		1'095'660.99	3'652'822.22
101	Forderungen		267'054.21	307'154.81
102	Kurzfristige Finanzanlagen		-	-
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen		1'000'271.79	1'235'758.37
106	Vorräte und angefangene Arbeiten		-	-
107	Langfristige Finanzanlagen		4'613'638.00	4'009'188.00
108	Sachanlagen FV		176'194.05	175'354.05
109	Forderungen gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital		-	-
	Verwaltungsvermögen		3'177'890.80	4'652'719.10
140	Sachanlagen VV		2'351'668.10	3'051'269.10
142	Immaterielle Anlagen VV		55'722.70	48'000.00
144	Darlehen VV		-	-
145	Beteiligungen, Grundkapitalien VV		700'000.00	1'492'450.00
146	Investitionsbeiträge		70'500.00	61'000.00
2	Passiven		10'330'709.84	14'032'996.55
	Fremdkapital		4'918'836.02	5'825'678.09
200	Laufende Verbindlichkeiten		519'872.97	1'347'182.48
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		-	-
204	Passive Rechnungsabgrenzung		66'600.05	146'132.61
205	Kurzfristige Rückstellungen		-	-
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten		4'100'000.00	4'100'000.00
208	Langfristige Rückstellungen		-	-
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital		232'363.00	232'363.00
	Eigenkapital		5'411'873.82	8'207'318.46
29	Eigenkapital		5'411'873.82	8'207'318.46

4. Erfolgsrechnung

4.1. Erfolgsrechnung nach Funktionen

Erfolgsrechnung nach Funktionen		Rechnung 2023		Budget 2024		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	59'1679.69	25'473.25	738'000.00	25'000.00	747'106.47	29'135.35
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	151'334.15	19'609.85	160'200.00	21'500.00	205'548.52	21'217.25
2	Bildung	238'813.70	13'765.95	305'500.00	17'500.00	323'497.35	14'910.10
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	239'894.77	1'575.00	276'500.00	-	321'809.75	2'897.97
4	Gesundheit	124'578.30	3'066.21	125'000.00	-	131'049.62	21'600.00
5	Soziale Sicherheit	188'050.38	-	179'100.00	-	189'840.01	-
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'264'462.12	450'568.66	1'240'000.00	471'500.00	1'278'667.11	489'009.28
7	Umweltschutz und Raumordnung	717'831.37	531'917.81	649'000.00	523'500.00	756'877.58	628'891.03
8	Volkswirtschaft	164'829.20	67'823.80	210'500.00	58'500.00	1'070'874.70	3'633'293.82
9	Finanzen und Steuern	783'631.56	3'815'541.19	451'500.00	3'947'000.00	1'840'952.82	3'306'777.29
	Total Aufwand und Ertrag	4'465'105.24	4'929'341.72	4'335'300.00	5'064'500.00	6'866'223.93	8'147'732.09
	Aufwandüberschuss		-		-		-
	Ertragsüberschuss	464'236.48		729'200.00		1'281'508.16	

4.2. Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

Erfolgsrechnung nach Sachgruppen		Rechnung 2023		Budget 2024		Rechnung 2024	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30	Personalaufwand	722'077.65		864'000.00		867'742.46	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'103'997.77		1'242'000.00		2'270'942.52	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	266'453.84		441'500.00		295'481.39	
34	Finanzaufwand	24'202.55		45'000.00		30'444.15	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	8'660.47		1'500.00		31'462.13	
36	Transferaufwand	1'480'712.96		1'398'300.00		1'495'151.28	
37	Durchlaufende Beiträge	-		-		-	
38	Ausserordentlicher Aufwand	500'000.00		-		1'500'000.00	
39	Interne Verrechnungen	359'000.00		333'000.00		375'000.00	
40	Fiskalertrag		2'133'142.53		1'624'500.00		2'380'097.44
41	Regalien und Konzessionen		1'386'902.40		1'996'500.00		611'075.24
42	Entgelte		629'291.79		664'500.00		4'254'507.00
43	Verschiedene Erträge		-		-		-
44	Finanzertrag		79'540.11		95'000.00		92'268.06
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		41'872.14		38'500.00		17'525.65
46	Transferertrag		299'592.75		312'500.00		417'258.70
47	Durchlaufende Beiträge		-		-		-
48	Ausserordentlicher Ertrag		-		-		-
49	Interne Verrechnungen		359'000.00		333'000.00		375'000.00
	Total Aufwand und Ertrag	4'465'105.24	4'929'341.72	4'325'300.00	5'064'500.00	6'866'223.93	8'147'732.09
	Aufwandüberschuss		-		-		-
	Ertragsüberschuss	464'236.48		739'200.00		1'281'508.16	

4.3 Investitionsrechnung nach Funktionen

Investitionsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2023		Budget 2024		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	-	-	-	-	-	-
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	-	-	-	-	-	-
2 Bildung	-	-	-	-	-	-
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	173'008.40	-	185'000.00	-	141'977.95	-
4 Gesundheit	-	-	-	-	-	-
5 Soziale Sicherheit	1277.27	-	2'000.00	-	2'578.75	-
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	75'395.50	-	1'590'000.00	-	529'356.35	-
7 Umweltschutz und Raumordnung	288'345.35	114'683.80	250'000.00	400'000.00	222'261.87	14'369.10
8 Volkswirtschaft	-	-	350'000.00	25'000.00	912'699.62	-
9 Finanzen und Steuern	-	-	60'000.00	-	-	-
Total Ausgaben und Einnahmen	538'026.52	114'683.80	2'437'000.00	425'000.00	1'808'874.54	14'369.10
Ausgabenüberschuss		423'342.72		2'012'000.00		1'794'505.44
Einnahmenüberschuss	-	-	-	-	-	-

4.4 Investitionsrechnung nach Sachgruppen

Investitionsrechnung nach Sachgruppen	Rechnung 2023		Budget 2024		Rechnung 2024	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
50 Sachanlagen	436'629.20	-	2'305'000.00	-	851'687.39	-
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-	-	-	-
52 Immaterielle Anlagen VV	86'400.70	-	50'000.00	-	150'041.40	-
54 Darlehen VV	-	-	-	-	-	-
55 Beteiligungen, Grundkapitalien VV	-	-	-	-	792'450.00	-
56 Investitionsbeiträge	14'996.62	-	82'000.00	-	14'695.75	-
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
61 Rückerstattungen	-	-	-	-	-	-
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-	114'683.80	-	425'000.00	-	14'369.10
64 Rückzahlung von Darlehen	-	-	-	-	-	-
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
Total Ausgaben und Einnahmen	538'026.52	114'683.80	2'437'000.00	425'000.00	1'808'874.54	14'369.10
Ausgabenüberschuss		423'342.72		2'012'000.00		1'794'505.44
Einnahmenüberschuss	-	-	-	-	-	-

5. Finanzkennzahlen

1. Nettoverschuldungsquotient (I1)	2023	2024	Durchschnitt
Nettoschuld in % der Steuererträge	-104.7%	-149.3%	-128.3%

Kennzahlen

< 100%	gut
100% - 150%	genügend
> 150%	schlecht

2. Selbstfinanzierungsgrad (I2)	2023	2024	Durchschnitt
Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestitionen	289.4%	173.6%	195.7%

Kennzahlen

> 100%	Hochkonjunktur
80% - 100%	Normalfall
50% - 80%	Abschwung

3. Zinsbelastungsanteil (I3)	2023	2024	Durchschnitt
Nettozinsbelastung in % der laufenden Erträge	-0.1%	-0.1%	-0.1%

Kennzahlen

0% - 4%	gut
4% - 9%	genügend
> 9%	schlecht

4. Bruttoverschuldungsanteil (I4)	2023	2024	Durchschnitt
Bruttoschuld in % der laufenden Erträge	101.1%	70.1%	81.6%

Kennzahlen

< 50%	sehr gut
50% - 100%	gut
100% - 150%	mittel
150% - 200%	schlecht
> 200%	kritisch

Der Selbstfinanzierungsgrad gibt Antwort auf die Frage, inwieweit die Investitionen aus selbst erarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Vor allem ein Vergleich über mehrere Jahre zeigt, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden. Ein Wert unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einem Schuldenabbau.

5. Investitionsanteil (I5)	2023	2024	Durchschnitt
Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben	14.0%	28.0%	22.8%

Kennzahlen

< 10%	schwache Investitionstätigkeit
10% – 20%	mittlere Investitionstätigkeit
20% – 30%	starke Investitionstätigkeit
> 30%	sehr starke Investitionstätigkeit

6. Kapaldienstanteil (I6)	2023	2024	Durchschnitt
Kapaldienst in % der laufenden Erträge	6.3%	4.0%	4.9%

Kennzahlen

< 5%	geringe Belastung
5% – 15%	tragbare Belastung
> 15%	hohe Belastung

7. Nettoschulden I in Franken pro Einwohner (I7)	2023	2024	Durchschnitt
Nettoschulden I in Franken pro Einwohner	-4231	-6463	-5370

Kennzahlen

< 0 CHF	Nettovermögen
0 – 1'000 CHF	geringe Verschuldung
1'001 – 2'500 CHF	mittlere Verschuldung
2'501 – 5'000 CHF	hohe Verschuldung
> 5'000 CHF	sehr hohe Verschuldung

8. Selbstfinanzierungsanteil (I8)	2023	2024	Durchschnitt
Selbstfinanzierung in % der laufenden Erträge	26.8%	40.1%	35.2%

Kennzahlen

> 20%	gut
10% – 20%	mittel
< 10%	schlecht

Der Kapaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsdienst und die Abschreibungen (=Kapaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.

6. Kurzbericht der Revisionsstelle

APROA

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2024

an die Urversammlung der

Einwohnergemeinde Ernen

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Ernen - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Investitionsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Rechnungsjahr sowie dem Anhang zur Jahresrechnung - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen (GemG und VFFHGem) und den entsprechenden Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit Art. 83 bis 86 des Gemeindegesetzes des Kantons Wallis vom 5. Februar 2004 (GemG) und gemäss Art. 89 bis 93 der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 24. Februar 2021 (VFFHGem) und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderrechnung durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Einwohnergemeinde Ernen unabhängig in Übereinstimmung mit Art. 83 GemG sowie Art. 89 VFFHGem und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir bestätigen, die gesetzlichen vorgeschriebenen Bedingungen hinsichtlich der Befähigung nach Art. 90 VFFHGem zu erfüllen.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften (GemG und VFFHGem) und den entsprechenden Reglementen bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeinderates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Im Rahmen unserer Prüfung halten wir ergänzend fest, dass

- die Bewertung der Beteiligungen und anderer Teile des Finanzvermögens angemessen ist;
- die Höhe der buchhalterischen Abschreibungen den Bestimmungen der VFFHGem entspricht;
- die Einwohnergemeinde ein Nettovermögen aufweist, und sich dieses im Rechnungsjahr im Vergleich zum Vorjahr zunehmend entwickelt hat;
- gemäss unserer Beurteilung die Einwohnergemeinde Ernen in der Lage ist, ihren Verpflichtungen nachzukommen;
- die Schlussbesprechung mit Vertretern des Gemeinderates stattgefunden hat.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Fiesch, 14. Mai 2025

APROA AG


Pascal Indermitte
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor


Harald Jordan

Baubewilligungen November 2024 bis Mai 2025

Gesuchsteller	Vorhaben
Gsponer Martin	Umbaute / Umnutzung im Orte genannt Bim Chriz, GBV 1765
Dudle Patrick	Fenstersanierung im Orte genannt Mossji, GBV 1052
D'Alencon Charlotte II	Dachfenster Gang/Korridor Etage (zwischen den Schlafzimmern) + Öffnung Vorlaube Seite gemäss Skizze im Orte genannt Hengert, GBV 158
Hilfiker-Jud Franziska	Ersatz der bestehenden Fenster im Dachgeschoss im Orte genannt Dorf, GBV 1953
Aproa AG, STWE Dorfera	Dachsanierung im Orte genannt bei der Säge, GBV 176
Racine-Fels Fenna Renske	Balkonsanierung im Orte genannt Dörfli bei der Brücke, GBV 1713
Doll Stefan Alfred	Sanierung Dach und Fenster im Orte genannt Hobacker, GBV 1592
Jentsch Lilian	Dachsanierung im Orte genannt Dorf, GBV 1392
Briw Anton	Sanierung Dach im Orte genannt Hengert, GBV 275/2
Klein Ursula	Energetische Dachsanierung im Orte genannt in der Kume, GBV 1085
Guttormsen Sissel & Schär Heinz	Abänderungsgesuch Umbau Wohnhaus, Abbruch Aussentreppe, Anbau Treppenhaus im Orte genannt Balematta, GBV 5328
Wenger Thomas	Anbau Geräteschuppen im Orte genannt Chäserstatt, GBV 4369/44
Alois Hechenberger	Ersatz Fenster im Orte genannt Mosji, GBV 1
Antoinette Rast	Ersatz Fenster 3. OG im Orte genannt Beim Kreuz, GBV 101
Schwery Fabian	Neubau Ökonomiegebäude für Schafe im Orte genannt Bina, GBV 780, 781, 782, 833 + 834

Bei Fragen betreffend Bauwesen wenden Sie sich bitte an die folgenden Personen:

- Präsident Baukommission: Bortis Fabrice, 079 903 61 26, fabrice.bortis@ernen.ch
- Baukommission: Senggen Caroline, 027 971 14 28, caroline.senggen@ernen.ch
- Registerhalter: Stefan Clausen, 027 971 14 28, registerhalter@ernen.ch

Informationen aus den Gemeinderatssitzungen

Homologation Signalisation Flur- und Nebenstrassen

Die Signalisation der Flur- und Nebenstrassen auf dem Gemeindegebiet Ernen wurde an der Sitzung der Kommission für Strassensignalisation vom 12. März 2025 genehmigt.

Darlehen an Energiepark z'Brigg

Die Energiepark z'Brigg AG produziert seit Ende 2020 in Ernen Holzpellets. Nach dem Brand im Januar 2023 wurde die Anlage teilweise zerstört und es gab einen Produktionsunterbruch von 10 Monaten.

Der Ersatz der Anlage gestaltete sich recht schwierig. Leider hat die Versicherung nur die Kosten für den Ersatz, nicht aber die Mehrkosten von rund Fr. 300'000 gedeckt. Damit die Energiepark Z'Brigg AG den vorübergehenden Liquiditätsengpass decken kann, wird die Gemeinde Ernen um ein kurzfristiges Darlehen für sieben Monate ab dem 2. Dezember 2024 mit der Möglichkeit einer Verlängerung um weitere sechs Monate angefragt.

Der Gemeinderat hat daher beschlossen, ein kurzfristiges Darlehen in der Höhe von Fr. 225'000.00 mit einem Zins von 1.5% zu gewähren.

Unterhalt Hängebrücke Goms Bridge

Der Vertrag für den Unterhalt durch die BeaRok GmbH der Hängebrücke Goms Bridge wurden durch die Gemeinden Ernen und Bellwald per 31.12.2024 aufgelöst. BeaRok GmbH wird für die sehr gute Zusammenarbeit und tadellose ausgeführten Unterhaltsarbeiten in den letzten 9 Jahren verdankt. Ab dem 01.01.2025 werden diese Unterhaltsarbeiten von den Gemeindearbeitern Ernen ausgeführt.



Inkraftsetzung Forststrassenreglement im Frühling 2025

Das Forststrassenreglement wurde in der Urversammlung vom 8. November 2023 genehmigt. Da die Homologation durch den Staatsrat nach Ablauf der offiziellen Wintersperre per 1. Mai 2024 noch ausstand, beschloss der Gemeinderat, den Gebührenkatalog im Sommer 2024 vorerst nicht einzuführen. Die Homologation wurde schliesslich am 16. Juni 2024 erteilt. Die notwendige Signalisation sowie die Verträge im Zusammenhang mit dem Inkasso der Gebühren wurden im Herbst bestellt und unterzeichnet. Der Gemeinderat beschliesst das Forststrassenreglement per 1. Mai 2025 in Kraft zu setzen.

Lernender Gemeindeverwaltung

In den Monaten November und Dezember 2024 haben 3 Jugendliche 1 – 2 Schnuppertage auf der Gemeindekanzlei Ernen durchgeführt. Herr Goncalo Pinheiro Rodrigues hat sich auf die freie Lehrstelle beworben und beginnt ab 1. Juli 2025.

Raumplanung / Teilrevision Werkhof / Bieuti

Laut dem Schreiben des Kantons vom 7. Dezember 2023 betreffend Revision der Nutzungsplanung Ernen ist das Dossier von unserem Planungsbüro Planax angepasst worden. Gleichzeitig sind auch die Berichte zu den vorgesehenen Teilrevisionen betreffend das Gebiet «Bieuti» und «Werkhof» laut den verlangten Ergänzungen korrigiert worden.

Aufgrund der Dringlichkeit und des grossen öffentlichen Interesses sollten die Teilrevisionen vorgezogen werden können. Der Gemeinderat hat von der Dienststelle für Raumplanung in Mai 2025 eine Rückmeldung erhalten und wird die notwendige Unterlagen nachliefern. Die öffentliche Auflage ist für den Sommer 2025 geplant.

Leistungsvereinbarung Verein Landschaftspark Binntal – Gemeinde Ernen (laut Budgetbeschluss)

Seit dem Jahre 2017 gibt es für die touristische Vermarktung des Parktourismus eine Vereinbarung zwischen der Gemeinde und dem Landschaftspark Binntal. Der LP Binntal hat dafür bisher eine Entschädigung von Fr. 25.00/Einwohner erhalten. Diese soll neu auf Fr. 37.50/Einwohner erhöht werden. Bei der Budgetberatung 2025 hat der Gemeinderat der Erhöhung zugestimmt.

Rathaus

Neugestaltung der Ausstellung mit dem Thema «Herrschen und Lenken»

Die Finanzierung übernimmt der Landschaftspark Binntal und die Gemeinde Ernen.

Bestandteile der Ausstellung sind: die Pest, das Soldwesen, die Verstrickung weltlicher und geistlicher Machtheile, die Diplomatie, etc.

Eine Teileröffnung ist für den 22.06.2025 geplant.

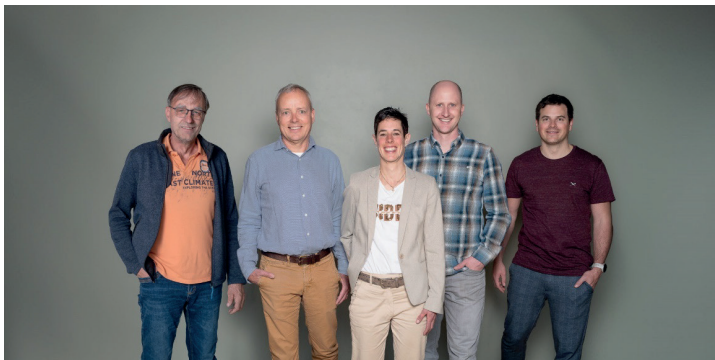
Anschaffung Kommunalfahrzeug

Das Kommunalfahrzeug AEBI Rasant KT 80 aus dem Jahre 2006 musste ersetzt werden, weil grössere Reparaturen anstehen und teilweise die Ersatzteile nicht mehr erhältlich waren. Der Werkhof hat dazu diverse Offerten eingeholt. Nach Prüfung der Offerten und gemäss Vorschlag des Werkhofs hat der Gemeinderat beschlossen, einen Avant 860 i mit Kelle / Paletten Gabel / Unkrautbürste / Winteranbaugerät Zaugg für Fr. 129'500.00 anzuschaffen.

Genehmigung Demission Gemeinderat Herbert Jenelten und Ersatzwahlen

Das Demissionsgesuch von Herbert Jenelten ist von der Dienststelle für innere Angelegenheiten, Staatsrat Favre, per 31. März 2025 genehmigt worden.

Nach der Demission ist die Ersatzwahl eines Gemeinderatsmitglieds veröffentlicht worden. Die letzte Frist für die Listenhinterlegung war am Dienstag, 15.04.2025, 12.00 Uhr. Für die Gemeinderats Ersatzwahl wurde eine Liste eingereicht. In stiller Wahl gewählt ist: Tony Jentsch, Mühlebach.



Nachhaltiger Wasserversorgungsplanung in der Region Aletsch

Eine nachhaltige Wasserversorgungsplanung in der Region ist sehr wichtig. Die Gemeinden Lax, Grengiols, Mörel-Filet, Bister, Bitsch, Fieschertal, Fiesch, Bettmeralp, Riederalp und Ernen wurden im Dezember 2024 zu einer Regionalplanung eingeladen. Themen und Inhalt dieser Planung sind: Löschschutz, Speichervolumen, Leitsystem, Personelle Ressourcen, Daten, heutiger Zustand der Versorgungen.

Für das Projekt wird mit Kosten von Fr. 120'000.00 – Fr. 140'000.00 gerechnet. Vorgesehen ist, dass sich die Gemeinden mit einem Beitrag von Fr. 15.00 / Einwohner beteiligen (ca. Fr.8'000.00 für die Gemeinde Ernen).

Der Gemeinderat beschliesst, dass sich die Gemeinde Ernen mit einem einmaligen Beitrag laut Vorschlag an diesem Projekt beteiligt.

72. Bezirksmusikfest in Ernen



Die Musikgesellschaft "Frid" Ernen hat die ehrenvolle Aufgabe, das 72. Bezirksmusikfest 2025 zu organisieren.

Das Musikfest findet am 14. Juni 2025 statt und verspricht einige Highlights.

Am Freitagabend findet bereits ein kleines Dorffest statt.

Am Samstagvormittag wird ein Konzert der Höchstklass-Brassband „Fanfare Cecilia“ aus Chermignon stattfinden. Der offizielle Anlass mit dem Einmarsch aller Gastmusikgesellschaften erfolgt am Samstag nachmittag.

Der Anlass wird von der Gemeinde mit einem Beitrag von Fr. 5'000.00 unterstützt.

Provisorische Tierkörperbeseitigungsstation Goms

Die provisorische TKS kommt beim ehemaligen Flabschiessplatz zu liegen. Sie ist ab Dienstag, 06. Mai 2025 bis Bauende des geplanten Fleischzentrums Region Goms/Oberwallis in Betrieb.

Nur auf Anmeldung während den offiziellen Zeiten (Montag bis Freitag von 16.00 bis 16.30 Uhr). Termine ausserhalb den offiziellen Zeiten nach Rücksprache und gegen Entrichtung eines Unkostenbeitrags von Fr. 70.00. Telefon +41 79 686 35 68



Allgemeines

Gemeindekanzlei

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 09.30 – 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung

Adresse: Hengert 1, Postfach 4, 3995 Ernen

Telefon +41 27 971 14 28
Fax +41 27 971 36 83
Internet www.ernen.ch
E-Mail gemeinde@ernen.ch

Gemeindeschreiber: Clausen Stefan
Mitarbeiterin: Senggen-Werlen Caroline
Lernender: Schmid Stefan

Werkhof

Öffnungszeiten: Termin nach Verabredung

E-Mail werkhof@ernen.ch
Telefon 027 971 42 45

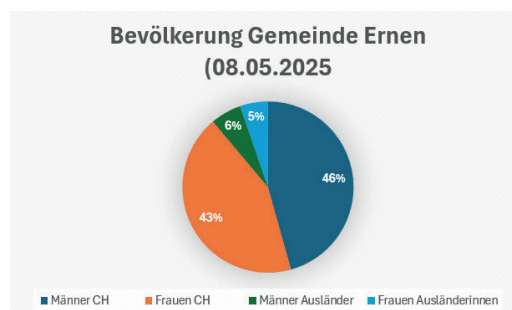
Werkhofchef: Briw Abraham (Brunnenmeister)
Mitarbeiter: Hagen Stefan
Wenger Martin
Walpen Stefan

Veränderungen in der Gemeinde

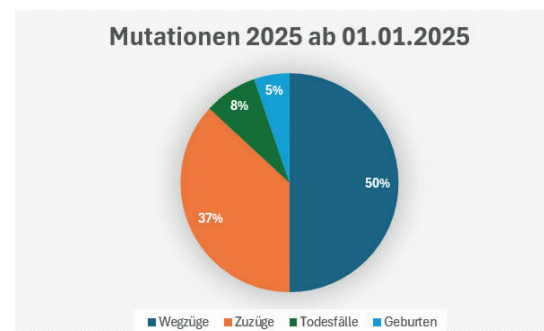
Einwohnerkontrolle

Einwohnerbestand per 08.05.2025

Männer CH	242
Frauen CH	229
Männer Ausländer	31
Frauen Ausländerinnen	28
Total	530



Mutationen ab 01.01.2025



Wegzüge	19
Zuzüge	14
Eheschliessungen	0
Todesfälle	3
Geburten	2

Informationen von Dritten

swissgrid

Informationen Hochspannungsleitung Mörel-Ernen

Stand der Bauarbeiten zur neuen Höchstspannungsleitung zwischen Mörel-Filet und Ernen

Ab diesem Frühjahr werden mit dem Korrosionsschutz die restlichen Bauarbeiten ausgeführt, die voraussichtlich im Herbst 2025 abgeschlossen sind. Die Leitung kann aber frühestens Ende 2028 in Betrieb gehen, wenn das neue Unterwerk in Ernen betriebsbereit ist. Die neue Höchstspannungsleitung dient zum Abtransport des Stroms aus der Walliser Wasserkraft und erhöht damit die Versorgungssicherheit im Oberwallis und in der ganzen Schweiz.

Die neuen Masten sind entlang der gesamten neuen Höchstspannungsleitung montiert und die Leiterseile fertig eingezogen. Über diese Leiterseile wird später der Strom übertragen. Zudem wird ab diesem Frühjahr die grüne Farbe an den Strommasten mit dem definitiven Farbton erneuert. Dazu wird der bestehende Anstrich mit einer zweiten Farbschicht übermalt. Der grüne Farbanstrich dient dazu, die Masten vor Korrosion zu schützen und sie besser ins Landschaftsbild einzugliedern.

Inbetriebnahme der neuen 380-kV-Leitung frühestens Ende 2028

Gemäss heutiger Projektplanung ist die Inbetriebnahme des Leitungsabschnitts zwischen Mörel-Filet und Ernen frühestens Ende 2028 möglich, wenn das neue 65-kV-Unterwerk Ernen betriebsbereit ist. Dadurch sind der Rückbau der heutigen 220-kV-Leitung von Swissgrid sowie der 65-kV-Leitungen von Valgrid frühestens ab 2029 möglich.

Am neuen Standort in Niederernen entsteht ein modernes Unterwerk. Das alte 220-kV-Unterwerk in Fiesch und die bestehenden 220/65-kV-Freileitungsanschlüsse werden nach der Inbetriebnahme zurückgebaut. Da-mit wird eine Talquerung verhindert und das Siedlungsgebiet entlastet. Zum Kernstück des neuen 220-kV-Unterwerks von Swissgrid zählt die gasisierte Schaltanlage. Zudem wurde ein zweiter 220/65-kV-Transformator installiert, um die regionale Versorgungssicherheit zu erhöhen.

Valgrid, Gommerkraftwerke AG (GKW) und Kraftwerke Rhone Binna AG (KWRB) bauen am Standort in Niederernen ein neues 65-kV-Unterwerk. Gemäss heutiger Projektplanung ist die Inbetriebnahme des neuen Unterwerks Ernen frühestens Ende 2028 möglich. Solange das UW Ernen somit seitens Valgrid nicht betriebsbereit ist, sind

GKW und Valgrid weiterhin auf das UW Fiesch und damit den Anschluss über die bestehende Leitung angewiesen. Die Projektpartner gehen davon aus, dass der Baustart im Herbst 2025 erfolgen kann. Der Bau des 65-kV-Unterwerks und der Leitungsanschlüsse ins neue Unterwerk Ernen wird rund 2.5 Jahre dauern. Zudem werden die Inbetriebnahme des Unterwerks und der Stromleitung frühzeitig geplant und auf die Produktionspläne der Kraftwerke im Goms abgestimmt.



Von Frühling bis Herbst 2025 wird die grüne Farbe an den Strommasten mit dem definitiven Farbton übermalt (zweite Farbschicht)

Abbildung: Beispiel von Korrosionsschutzarbeiten

Weitere Informationen

Auf www.swissgrid.ch/moerel-ulrichen finden Sie detaillierte Informationen zur neuen Gomerleitung.

Informationen aus dem Landschaftspark

Generalversammlung und Parkfest in Grengiols

Bereits zum dritten Mal fand im Anschluss an die Generalversammlung des Vereins Landschaftspark Binntal das Parkfest statt. Dieses Jahr trafen sich Mitglieder, Gäste und Interessierte in Grengiols.

Moritz Schwery eröffnete die 22. Generalversammlung mit den Worten «Mit gestärkten Wurzeln in die Zukunft» und sprach damit die neue Programmperiode 2025-2028 an, die im letzten Jahr erarbeitet wurde. «Auch in den nächsten Jahren wollen wir die Nachhaltigkeit in allen drei Bereichen leben – ökonomisch, ökologisch und sozial», betonte der Präsident. Geschäftsleiter Moritz Clausen ergänzte: «Der Strategieprozess 2025-2028 war arbeitsintensiv, aber die Rückmeldungen des Bundesamtes für Umwelt bestätigen, dass wir auf dem richtigen Weg sind.» Besonders erfreulich sei, dass der Landschaftspark Binntal in einigen Bereichen als «Best in Class» bewertet wurde, so zum Beispiel bei der Bildung oder bei der Raumplanung.

LANDSCHAFTSPARK
BINNTAL



Den Schwerpunkt der Generalversammlung bildete der Jahresbericht 2024 mit Ausblicken auf 2025. Dabei erzählten die Parkmitarbeiter*innen gleich selbst über ihre Projekte, was die Versammlung sehr lebendig werden liess. Dieselben Projekte wurden nach der GV je an einem Stand vorgestellt. So konnten sich die Gäste zu den Themen Bildung, regionale Produkte, Natur- und Kulturlandschaft sowie zum Regionalmuseum Binntal informieren und mit den Projektleitenden persönlich diskutieren.

Neu in den Vorstand des Landschaftspark Binntal gewählt wurden Theo Imhof, Gemeinderat von Binn, als Nachfolger von Rudolf Jossen; Kevin Bortis, Gemeindepräsident von Bister, für Edwin Zeiter; sowie Laudo Albrecht als Nachfolger von Sven Wirthner. Die beiden Restaurants Grängierstuba und Poort A Poort, die Sennereigenossenschaft Grengiols sowie der Verein Dorf Grengiols waren für die Kulinarik zuständig. Für musikalische Unterhaltung sorgten die Ämer Buebe.



Broschüre zur naturnahen Grünflächengestaltung

Naturnah gestaltete Grün- und Wasserflächen bieten Tieren und Pflanzen Lebensraum und verbessern unsere Lebensqualität. Sie helfen, die Hitze in Siedlungen zu reduzieren und Wasser zu speichern, was in Zeiten des Klimawandels immer wichtiger wird. Unsere neue Broschüre zeigt, wie Privatpersonen, Gemeinden und Institutionen mit einfachen Massnahmen wertvolle Lebensräume schaffen können und warum schon kleine Ecken Grosses bewirken. Tipp: Wer im Park wohnt, hat Anrecht auf eine kostenlose Gartengestaltung. www.landschaftspark-binntal.ch/umgebungsgestaltung

Zweite Wechsellausstellung im Regionalmuseum Binntal

Es gibt in der Schweiz nur noch sehr wenige natürlich dunkle Gebiete. Im Landschaftspark Binntal findet man sie noch. Die neue Wechsellausstellung im renovierten Regionalmuseum zeigt, wie das künstliche Licht unseren Alltag verändert hat und wie nachtaktive Tiere auf Lichtemissionen reagieren. Es werden Tipps gegeben, wie wir Lichtverschmutzung reduzieren können. Bilder von regionalen Amateurfotograf*innen laden zu einer nächtlichen Reise durch das Oberwallis ein.

www.landschaftspark-binntal.ch/regionalmuseum

Übersicht zur Abfallstatistik 2024

Information Trinkwasserversorgung 2025

Chemische Beurteilung	Gesamthärte F°	ph-Wert
Netz Ernen/Niederernen/Mühlebach	3.2	7.8
Netz Ausserbinn	19.7	8.1
Netz Steinhaus	4.7	7.9
Netz Restiwasser Chäserstatt	14.2	8.1
Netz Alpe Frid-Eggen	14.2	8.0

Gesamthärte: 0-7 sehr weich / 7-15 weich / 15-22 mittelhart / 22-32 ziemlich hart / 32 > hart

Ph-Wert Trinkwasser: M: 6.8-8.2

Mikrobiologische hygienische Beurteilung

Die mikrobiologischen Untersuchungen, die jedes Jahr mehrmals gemacht werden, sind in allen Netzen gut ausgefallen. Bis auf das Unwetter am 29.6.2024. Die Trübung des Quellwassers des Netzes Ernen/Mühlebach war erhöht. Durch sofortiges Handeln der Wasserversorgung, in Zusammenarbeit mit dem Kantonslabor, konnte das Problem aber sofort gelöst werden. Ansonsten wurden keine Verunreinigungen zum Zeitpunkt der Beprobungen festgestellt.

Aerobe mesophile Keime	< 300 KBE /ml
Escherichia Coli	n/n KBE /100ml
Enterokokken	n/n KBE /100ml

Abschluss Amtliche Vermessung in der Gemeinde Ernen

Die amtliche Vermessung der Gemeinde Ernen wird in den kommenden Wochen durchgeführt. Diese Arbeiten sind Teil der flächendeckenden Vermessung des Kantons Wallis, die auf dem Zivilgesetzbuch von 1912 basiert. Das zu vermessende Gebiet umfasst rund 2'790 ha, darunter Teile der Ortsteile Rappental, Wang, Sattel, Talthurnen und weitere.

Die Firma RUDAZ + PARTNER AG übernimmt die Vermessung im Auftrag des Kantons. Ziel ist es, die Feldarbeiten auf ein Minimum zu beschränken und bestehende Pläne sowie Luftbilder zu berücksichtigen.

Die Kosten für die Vermessung trägt der Bund zusammen mit dem Kanton.

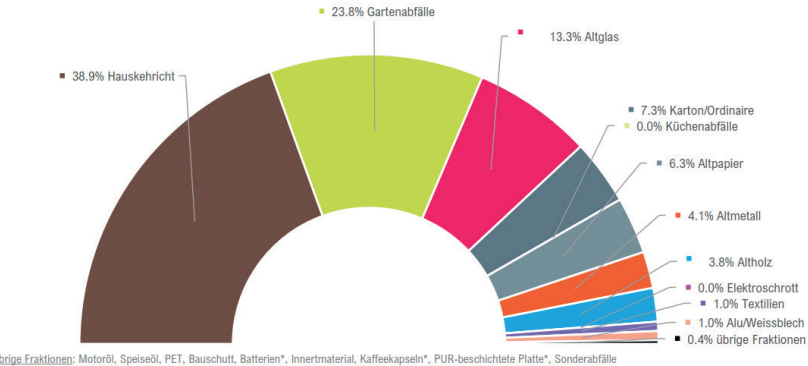
Gesamelte Abfallmengen pro Jahr Ernen				REVO 15.05.2025			
Stoffgruppe	Menge [To] 2024	Anteil	kg/EGW	Menge [To] 2023	Anteil	kg/EGW	Δ kg/EGW Differenz zu Vorjahr
Hauskehricht	152	38.9%	241.6	140	33.8%	223.8	17.8
Gartenabfälle	93	23.8%	147.9	146	35.3%	233.5	-85.6
Altglas	52	13.3%	82.6	50	12.0%	79.7	2.9
Karton/Ordinaire	28	7.3%	45.2	25	6.1%	40.5	4.7
Küchenabfälle	0	0.0%	0.0	0	0.0%	0.0	0.0
Altpapier	25	6.3%	39.3	29	7.1%	46.9	-7.6
Altmittel	16	4.1%	25.2	13	3.2%	20.9	4.3
Altholz	15	3.8%	23.3	4	0.8%	5.6	17.7
Elektroschrott	0	0.0%	0.0	0	0.0%	0.0	0.0
Textilien	4	1.0%	6.3	3	0.8%	5.3	1.0
Alu/Weissblech	4	1.0%	6.3	3	0.6%	4.2	2.1
übrige Fraktionen	2	0.4%	2.6	1	0.2%	1.1	1.5
Summe	389	100.0%	620.3	415	100.0%	662	-41.2

550 Wohnbevölkerung 2023

77 Touristen Bevölkerung 2022-23

627 Einwohnergleichwert (EGW)

Anteile der brennbaren Abfälle und der getrennten Sammlungen im Jahr 2024 (Prozent und kg/EGW)



Gesammelte Abfallmengen pro Jahr Ernen										REVO 15.05.2025											
Sammelquote					Sammelungen in Tonnen																
					Hauskehricht	Sperrgut	Gartenabfälle	Altglas	Karton/Ordinaire	Küchenabfälle	Altpapier	Altmittel	Textilien	Aluminium	PET	Sperrgut	g.KST	Metall	Altholz	Bauschutt	
Jahr	Δ Differenz zu Vorjahr (Hauskehricht)	I	Δ	II	Δ																
2020	12% ▲	48.1%	-2%	69.0%	18%	140		182	59	22		31	15		4		0		0		
2021	-3.2% ▼	53.9%	6%	74.8%	6%	136		238	66	30		32	27	4	3		1		0	11	
2022	3.5% ▲	47.3%	-7%	48.3%	-26%	141		56	27		29	12	4	3		1		0	9		
2023	-0.1% ▼	46.2%	-1%	65.9%	18%	140		146	50	25		29	13	3	3		1		0	4	
2024	8.0% ▲	45.1%	-1%	59.5%	-6%	152		93	52	28		25	16	4	4		1		0	15	
Δ : Differenz zu Vorjahr					8.0%		-37%	4%	12%		-16%	21%	20%	50%		100%		100%	317%		
LEGENDE: ▲ : höher als Vorjahr ▼ : niedriger als Vorjahr 0.11746																					
Sammelquote: Anteil der Separatabfälle an kommunal gesammelten Siedlungsabfällen																					
Sammelquote I = primäre Separatsammlungen: Altpapier, Karton, Altglas, Alu, Blech, Altmittel																					
Sammelquote II = primäre + sekundäre Separatsammlungen: Altpapier, Karton, Altglas, Alu, Blech, Altmittel + Altholz, Gartenabfälle, Küchenabfälle, Textilien, PET, Haushalt-Kunststoffe																					

Fahrdienst Kleeblatt – Mobilität mit Menschlichkeit

Der Fahrdienst Kleeblatt des Roten Kreuzes Wallis unterstützt Personen mit eingeschränkter Mobilität dabei, weiterhin selbstbestimmt unterwegs zu sein. Rund 70 freiwillige Fahrerinnen und Fahrer begleiten betroffene Menschen persönlich von Tür zu Tür – sei es zum Arzt, zur Therapie, ins Spital oder auch zu privaten Terminen.

Das Angebot richtet sich insbesondere an ältere oder kranke Personen, die auf Unterstützung beim Transport angewiesen sind. Die Fahrten erfolgen individuell und persönlich, wobei auf die besonderen Bedürfnisse der Fahrgäste Rücksicht genommen wird.



Die Kosten setzen sich aus einer Grundpauschale von CHF 5.– sowie 70 Rappen pro Kilometer zusammen. Bei Fahrten mit dem speziell ausgerüsteten Rollstuhlfahrzeug (VW Caddy) beträgt der Kilometerpreis CHF 1.–. Für Kurzstrecken wird ein Mindesttarif von CHF 10.– (für Hin- und Rückfahrt) erhoben. Park- und Verladegebühren sind von den Kundinnen und Kunden zu tragen.

Wartezeiten von bis zu 1,5 Stunden sind sowohl im Nahbereich (bis 7,5 km) als auch im Fernbereich im Fahrpreis inbegriffen. Wird diese Zeit überschritten, fallen CHF 5.– pro weitere halbe Stunde an.

Fahrten können von Montag bis Freitag zwischen 7.30 und 11.30 Uhr telefonisch unter 027 324 47 20 angemeldet werden. Alternativ ist eine Anmeldung auch per E-Mail möglich – in diesem Fall mindestens zwei Arbeitstage im Voraus.

Auch Personen, die sich freiwillig als Fahrerinnen und Fahrer engagieren möchten, sind herzlich willkommen. Wer über ein eigenes Fahrzeug, etwas freie Zeit sowie Erfahrung im Umgang mit Menschen und im Strassenverkehr verfügt, kann einen wertvollen Beitrag leisten.

Weitere Informationen und Kontakt:

Mehr erfahren



Rotes Kreuz Wallis
Bahnhofstrasse 4, 3900 Brig

Telefon: 027 324 47 20
E-Mail: info@rotes-kreuz-wallis.ch
Website: www.rotes-kreuz-wallis.ch